# straschu® Magazin

Ein starker Partner.

## „Veränderung zum Frühstück“ – Der erste Schritt in Richtung Change-Management im Alltag

Hilflos, überfordert und ängstlich verhalten wir uns, wenn wir ihnen begegnen. Dem Fremden, den wir nicht kennenlernen möchten und den wir lieber meiden, als ihm entgegen zu treten. Wenn er uns über den Weg läuft, wechseln wir lieber die Straßenseite, als ihn zu begrüßen und mit ihm ins Gespräch zu kommen. Den Fremden namens „Veränderung“ sehen wir nicht gerne, dennoch ist er Teil unserer Gesellschaft, unserer Welt.

Der Wandel endet nie, denn Veränderung ist kein Projekt, das zeitlich begrenzt ist. Wir sind ununterbrochen im Wandel. Die Veränderungen sind dynamisch, nicht statisch, schwer zu prognostizieren und bedeuten „verdammt viel Arbeit“. Oft nehmen wir lieber Unglücklichsein oder Ungewissheit in Kauf, als etwas in unserem Leben zu verändern.

Die Gründe sind vielschichtig und reichen von Bequemlichkeit bis hin zu Ignoranz und Angst. Veränderungen lassen sich nicht verhindern, oder aufhalten und auch wenn die eine oder andere Mühle langsamer dreht, können wir beim Wandel nicht einfach auf die „Pause-Taste“ drücken. Veränderung ist Alltag und gehört zum Leben wie unser Frühstück beim Start in einen guten Tag. Jedes Unternehmen möchte erfolgreich sein und diesen Zustand beibehalten, aber dies ist nur möglich, wenn es sich ständig den neuen Prozessen anpasst und schon heute das „Morgen“ im Auge behält.

Change Management, ein Begriff der modernen Welt? Nein, wir waren immer von Veränderungen umgeben, nur sind die heutigen schneller und zum Teil auch transparenter – auch wenn wir immer noch im Dunkeln stehen. Licht in den Wandel zu bringen, bedeutet, sich mit den Dingen auseinanderzusetzen, die kompliziert, umfangreich und im schlimmsten Fall sogar ungewollt sind. Wenn wir es richtig angehen, können diese Veränderungen jedoch nicht nur unumgänglich und vielleicht unbequem sondern auch existenzsichernd, erfolgsversprechend und bereichernd sein.

Die Digitalisierung, die Globalisierung, der technische Fortschritt, demographische Wandel, Klimawandel, sowie rechtliche Veränderungen wie die neuen Datenschutzrichtlinien sind nur einige der großen „Change-Player“. Auch politische Veränderungen, die Lebensbedingungen, die Markt- und Branchenveränderungen oder auch die internen Perspektiven wie die veränderten Erwartungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen spielen ebenfalls eine große Rolle.

Dabei sind nicht alle Veränderungen Überraschungen, die „plötzlich vom Himmel fallen“. Sie kündigen sich an, zeigen ihren „Kokon wie ein Schmetterling zur Frühlingszeit“. Viele Veränderungen entstehen in unserer Gesellschaft, da wir sie selbst mit unserem Handeln vorantreiben. Wir leben in einer dynamischen Gesellschaft, die sich stetig im Wandel befindet. Die Fähigkeit, Veränderungen als etwas Positives zu sehen, haben wir noch nicht vollständig gemeistert – aber wir sind alle lernfähig. Dabei muss das Lernen in allen Hierarchieebenen, allen Unternehmensbereichen stattfinden und quer vernetzt werden. Besonders wichtig ist es, alle Beteiligten einzubeziehen. Um wirklich alle mit an Bord zu bekommen, bedarf es starker Führungskonzepte und bedarfsgerechter vernetzter Kommunikation. Aktiv müssen Mitarbeiter und Führungskräfte eingebunden werden und dabei darf sich die Kommunikation nicht nur auf die sachliche Perspektive beziehen, denn alle Beteiligten müssen auch emotional abgeholt werden. Widerstände und Probleme gehören zum Change-Management dazu – Gewohnheiten werden umgeworfen und Konfrontationen im Arbeitsalltag sind unvermeidlich. Das bedeutet frühzeitig Mitarbeitergespräche zu führen, Prozesse zu durchleuchten und auch die „Verlierer“ solcher Veränderungen miteinzubeziehen, zu ermutigen und zu Wort kommen zu lassen. An dieser Stelle muss offen mit Kritik und Bedenken umgegangen werden, denn das „Scheuklappen-Prinzip“ funktioniert hier nicht. Die Zukunft dürfen wir dabei nicht aus dem Auge verlieren. Veränderung hat auch immer etwas mit Persönlichkeitsentwicklung zu tun, denn die Veränderung fängt bei uns selbst an.

Wir können die Veränderungen managen, können mit ihnen gehen, uns ihrer bewusst werden und uns stetig daran anpassen oder gar ihnen voraus sein. Das bedeutet, „Veränderung“ muss zu einer fest integrierten Aufgabe in Unternehmen werden, ein eingeführter Prozess, ein Verantwortungsbereich, der nicht in Vergessenheit gerät, sobald ein Projekt umgesetzt wurde, sondern in einem kontinuierlichen Prozess eingebunden wird. Schlichtweg ist unsere Botschaft: „Veränderung gehört zum Frühstück“ jedes Unternehmens, jeder Person, die sich im Wechselspiel des Weltengeflechts befindet.

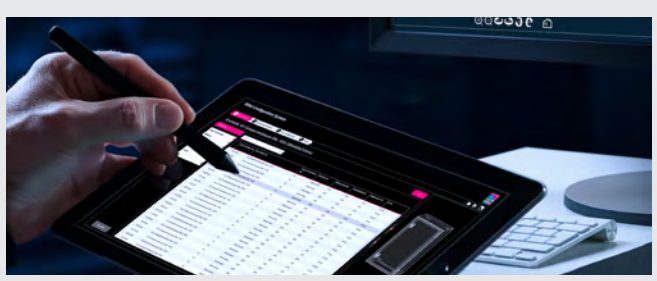
Ein Bericht von Frau Katja Staghouwer
(Marketingleiterin der straschu Gruppe)

STRASCHU.DE

### #TopThemen:

**DGUV 3** S. 2

**Leiterplatten-Eildienst** S. 3



**RITTAL AX und KX** S. 3

# *EDITORIAL*

»Wer wachsen will, muss sich verändern«

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse an dem neuen straschu Kundenmagazin.

Einige aufregende Ereignisse haben die straschu Gruppe in dem letzten halben Jahr beschäftigt, u. a. die Umstellung des Warenwirtschaftssystems auf Microsoft Dynamics Navision in Gersthofen bei rolf weigel, die nach der Umstellung der straschu Holding sowie dem straschu Elektro Vertrieb erfolgte. Es folgen nun ebenfalls noch die Firmen der Elektronikgruppe, die straschu Industrie Elektronik in Stuhr, die straschu Leiterplatte in Oldenburg sowie die Rostock Leiterplatte in Rostock. Dank den zuvor gewonnenen Erfahrungen blicken wir den Umstellungen optimistisch entgegen.

Des Weiteren unterhält seit dem 01.07.2019 der straschu Elektro Vertrieb ein umfangreiches Lager für Kabelverlegesysteme von der Firma BAKS. Dieses Lager ermöglicht den sofortigen und umfangreichen Zugriff auf die gesamte Produktpalette des angesehenen Herstellers. Ein weiterer Service ist die Übernahme der Montage von Kabeltrassen, falls dies von unseren Kunden gewünscht ist.
Übersichtliche Mustertafeln geben neben den entsprechenden Katalogen einen informativen Überblick über das Produktkonzept. Zudem stehen Veränderungen in der Führungsebene bei rolf weigel an.

Während die straschu Industrie Elektronik am Standort in Stuhr weiter wächst und für eine weitere Expansion ein neues Grundstück erworben hat, ist der straschu Elektro Vertrieb durch Firmenakquisitionen an neuen Standorten aktiv.

Hoffen wir auf eine Normalisierung im globalen Handel, und dem Abbau der weltweiten Sanktionen, die im Grunde allen schaden anstatt jemanden zu nutzen.

Für uns persönlich ist zudem der schon oftmals angekündigte Bürokratieabbau wichtig. An dieser Stelle werden uns viele Unternehmen beipflichten, dass bei Umstrukturierungsmaßnahmen sowie digitalen Systemumstellungen oftmals dieser Bereich leider noch verstärkt wird. Wir arbeiten weiter daran, die Prozesse entsprechend zu verschlanken.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres Magazins und denken Sie an uns wenn es um Elektronik und Elektrotechnik geht.

Viele Grüße von der straschu Gruppe aus Stuhr

*Ihr Lothar Dreher*
*Geschäftsführer der straschu Elektro-Vertriebs GmbH*
*der straschu Elektro-Automations-GmbH*
*der straschu Holding GmbH*

# DGUV Vorschrift 3 – Ein Beitrag zur Arbeitssicherheit

*Mit straschu sind Sie immer auf der sicheren Seite – Sei es die Prüfung selbst oder die Technik zur Durchführung der Prüfung*

Die DGUV Vorschrift 3 (BGV A3) ist eine gesetzliche Vorschrift für die Sicherheit elektrischer Anlagen und Betriebsmittel in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.

Jedes Unternehmen ist verpflichtet, anhand einer Prüfung aller elektrischen Geräte die Einhaltung dieser Vorschrift nachzuweisen. Elektrische Anlagen und Geräte müssen auf einen ordnungsgemäßen Zustand überprüft werden und zwar:

- vor der ersten Inbetriebnahme
- nach einer Änderung oder Instandsetzung
- und in bestimmten Zeitabständen

**Gesetzliche Grundlagen:**

Die gesetzliche Grundlage ergibt sich aus der „Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz". Diese Unfallverhütungsvorschrift, die sich auf „elektrische Anlagen und Betriebsmittel" bezieht, wird seit dem Jahr 2005 mit „BGV A3" bezeichnet.

*„Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass elektrische Anlagen und Betriebsmittel nur von einer Elektrofachkraft oder unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft den elektronischen Regeln entsprechend errichtet, geändert und instandgehalten werden. Der Unternehmer hat ferner dafür zu sorgen, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel den elektronischen Regeln entsprechend betrieben werden."*
(§3 Absatz 1 BGV A3)

*„Ist bei einer elektrischen Anlage oder einem elektrischen Betriebsmittel ein Mangel festgestellt worden, d. h. entsprechen sie nicht mehr den elektronischen Regeln nach VDE, so hat der Unternehmer dafür zu sorgen, dass der Mangel unverzüglich behoben wird und, falls bis dahin eine dringende Gefahr besteht, dafür zu sorgen, dass die elektrische Anlage oder das elektrische Betriebsmittel im mangelhaften Zustand nicht verwendet werden."*
(§3 Absatz 2 BGV A3)

*Isolationsprüfung einer Kaffeemaschine mittels HT700*

Die in der BGV A3 festgelegten Bestimmungen und Durchführungsanweisungen legen fest, wie die Prüfung in Unternehmen zu erfolgen hat.

**DGUV Vorschrift 3 (BGV A3) – Die Prüfung**

**Was wird geprüft?**

Geprüft wird alles, was mit elektrischer Netzspannung betrieben wird und in einem Unternehmen oder in einer öffentlichen Einrichtung zum Einsatz kommt. Alle ortsveränderlichen und ortsfesten Betriebsmittel und Anlagen müssen in regelmäßigen Abständen überprüft und das Messergebnis protokolliert werden.

Ortsveränderliche Betriebsmittel und Maschinen sind z. B.:
Monitore, Faxgeräte, Rechner, Drucker, Kaffeemaschinen, Kopierer, Netzteile, Lampen, Verlängerungsleitungen, Bohrmaschinen, Trennschleifer, Mehrfach-Steckdosen, Laborgeräte, Stehlampen und Registrierkassen.

Ortsfeste Anlagen sind z. B.:
Schaltschränke, Arbeitsplatzbeleuchtung, Steckdosen, Einbauleuchten, elektrische Gebäudeinstallation, Stromverteilungen, Sicherungen, Kontroll- und Sicherheitssysteme, Konferenz- und Präsentationstechnik.

Ortsfeste Maschinen sind z. B.:
Industrieöfen, Lackieranlagen, Roboter, Drehbänke, Fräsautomaten, Pressen, Fertigungsstraßen, Automaten und Prüfstände.

**Wer darf prüfen?**

Die Prüfung darf nur durch eine besonders geschulte Elektrofachkraft unter Verwendung kalibrierter Mess- und Prüfgeräte durchgeführt werden. Die Qualifikation ist zu dokumentieren.

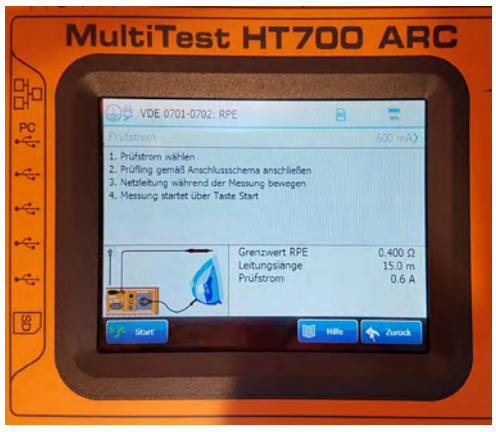
**Wie wird geprüft?**

1.) Sichtprüfung:
Feststellung von äußeren Mängeln und fehlenden Beschriftungen.

2.) Elektrische Prüfung / Messung:
Anhand von Messgeräten werden folgende Größen unter Beachtung der DIN-Normen geprüft:

- Schutzleiterwiderstand
- Isolationswiderstand
- Berührungsstrom
- Schutzleiterstrom
- Differenzstrom
- und Ersatzleiterstrom

3.) Funktionsprüfung - Die Funktionsprüfung erfolgt nach der Messung.




*Menügeführter Prüfablauf auf dem HT 700*

**Messgerät / Dokumentation**

Die straschu Elektro-Vertriebs GmbH bietet Messgeräte verschiedener Hersteller an, mit denen die Prüfungen ordnungsgemäß durchgeführt werden können. Dazu gehört auch die Software, die eine sachgerechte Dokumentation sicherstellt.

Wir stehen Ihnen gerne beratend zur Seite:

STRASCHU-EV.DE/LEISTUNGEN/SICHERHEITS-PRUEFUNGEN/

## HT7-KIT von HT-Instruments
## *straschu Aktionsangebot*

Jetzt zum Aktionspreis das HT7-KIT.

**Artikel-Nr.: 1209101**

nur 99 €*

**Set bestehend aus:**

**HT38 professioneller Sicherungs- und Stromkreisprüfer (Sender und Empfänger)**
-Zuordnung von Sicherungen
-Zuordnung und Verfolgen einer Leitung

**HT7 digitaler 2-poliger Spannungsprüfer**
-Gleich- und Wechselspannung bis 690 V
-Drehfeldrichtungsermittlung

*Jetzt für nur **99,00 €** statt **122,00 €** p. Set. zzgl. MwSt. Dieses Angebot ist begrenzt und gilt nur solange der Vorrat reicht. Fragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

VERTRIEB@STRASCHU-EV.DE
STRASCHU.DE/DOWNLOAD/HT7-KIT

## Wussten Sie, dass ...

... Sie keine Angst haben müssen, wenn so ein pelziger, dicker Brummer auf Ihnen landet? Eine Hummel wird nicht einfach so zustechen. Ihre Stechmuskulatur ist so schwach, dass sie im Sitzen ihren Stachel nicht durch Menschenhaut bohren kann. Vorsichtig sollten Sie allerdings sein, wenn sich die Hummel auf den Rücken dreht und laut brummt. Damit bereitet sie ihre Angriffsposition vor. Kann sich die Hummel mit dem Rücken abstützen, reicht ihre Kraft nämlich zum Stechen aus. Das gilt auch, wenn Sie das Insekt festhalten oder aus Versehen drauf treten.

WISSEN.DE

# DSGVO

*Der Datenschutz – Ein Jahr nach der neuen Verordnung*

Nach wie vor in aller Munde, denn die Umsetzung ist häufig aufwendiger als erwartet. Woran liegt das – gerade im Mittelstand? Während wir in einem Konzern eher sehr klare Prozesse und integrierte, homogene IT-Landschaften vorfinden, finden wir im Mittelstand eine eher heterogene Prozess- und IT-Landschaft. Das erhöht den Aufwand exponentiell, schließlich sind Prozesse und Sicherheitskonzepte umfangreich zu dokumentieren.

Datenschutz wurde im Jahr 2018 nicht immer mit Maßstäben des gesunden Menschenverstandes praktiziert. Die Angst vor horrenden Bußgeldern lässt Prozessverantwortliche nicht selten verzweifeln. Doch was sind die aufwendigen Dokumentationen wirklich wert, wenn der Schutz der Daten am Ende eigentlich technisch sicherzustellen ist? Dies erfordert die konsequente Umsetzung von Best Practice Standards für IT-Sicherheit.

Den Aufwand für die DSGVO Umsetzung richtig einzuschätzen erfordert eine strukturierte Bestandsaufnahme aller relevanten Prozesse und Systeme. Einfacher gesagt als getan: Was unter einem Prozess, personenbezogenen Daten und den relevanten IT-Systemen verstanden wird, gilt es gemeinsam zu definieren.

Die größte Herausforderung ist jedoch weiterhin, dass der Datenschutz in die „Fläche“, also in die Belegschaft muss. Dies umfasst Schulungen, die wirtschaftlich an mehreren Standorten durchgeführt werden müssen – dies haben wir auch bei der straschu Gruppe erfolgreich umgesetzt. Prozessverantwortliche sind verantwortlich für den Datenschutz. Der Datenschutzbeauftragte muss näher an die Prozesseigner rücken und der Aufwand für die Dokumentation von Sicherheitskonzepten wird am besten konsequent auf die IT-Dienstleister verlagert, um die internen Datenschutzkosten im Griff zu behalten.

Ich persönlich hätte mir gewünscht, die Informationspflichten pragmatischer zu regeln, gerade für B2B Kontaktdaten. Wollen Sie Ihr neues Auto fahren, müssen Sie heute eine zehnseitige Datenschutzinformation lesen und bestätigen. Gehen Sie zum Arzt, sollen Sie auch hier einwilligen. Bei genauer Betrachtung sind viele Einwilligungen in der Praxis gar nicht notwendig. Mittelfristig werden Datenschutz und Informationssicherheit an Bedeutung gewinnen, sowohl für Kunden als auch für Beschäftigte.

Ein Bericht vom Datenschutzbeauftragten der straschu Gruppe – Herrn Christoph Schultejans

PROCEDO-GMBH.DE

In Kürze folgt ein Fachvortrag zum Thema IT-Sicherheit der Gesellschaft zur Förderung der Unternehmenskultur e.V. im Rahmen der „Aktion korrekte Unternehmer“. Weitere Informationen finden Sie bald auf:

AKTION-KORREKTER-UNTERNEHMER.DE

## Der straschu Leiterplatten-Eildienst

Wir alle wissen und kennen es: Manche Tage sind einfach zu kurz, um all das erledigen zu können, was wir uns vorgenommen haben. Genau deshalb bietet die straschu Leiterplatten GmbH in Oldenburg den Leiterplatten-Eildienst an. Bei zeitnaher Auftragsabwicklung und Produktion soll Ihnen zur hochwertigen Ware ebenfalls die benötigte Zeit gleich „mitgeliefert“ werden.

Sobald eine konkrete Anfrage per Mail in unserem Vertriebsinnendienst eingegangen ist, wird sich unser Vertriebs-Team unmittelbar bei Ihnen melden. Folgt der entsprechende Auftrag von Ihnen, wird ab da an alles daran gesetzt, den eingegangenen Leiterplatten-Eildienst-Auftrag fertigzustellen. Vom Einplanen bis hin zum Versand wird diesem Auftrag ein besonderer Fokus gegeben. Dennoch wird weiterhin mit höchster Konzentration gearbeitet, damit unsere Qualitäts-Standards nicht auf der Strecke bleiben. Auf die Strecke zu Ihnen geht dann aber schnellstmöglich Ihre Bestellung. Zuvor überzeugten wir uns sorgfältig von der Qualität, mittels drei Kontrollen, die während und nach der Fertigung erfolgten.

Je nach Leiterplatten-Type bieten wir Ihnen die passenden und schnellstmöglichen Liefertermine an. Zu unserer Standard-Leiterplattentechnologie gehören viele verschiedene Oberflächenbearbeitungen, Beschriftungsdruck, Abziehlack, Bohren, Ritzen, Anfasen, Laserschrift, grüner Lötstopplack und mehr. Von 2-lagigen Leiterplatten, über mehr als 8-lagige Leiterplatten bis hin zu Starrflex-Leiterplatten.

Für Ihren Bedarf finden wir für Sie einen passenden Leiterplatten-Eildienst.

Für einen genauen Einblick in den Eildienst-Service der straschu Leiterplatten haben unsere Auszubildenden für Sie gesorgt.

Vom Drehbuch bis zum Schneiden des Videomaterials haben sie genau zu diesem Thema einen Azubi-Film angefertigt. Besuchen Sie daher unseren straschu YouTube-Channel oder finden Sie ihn beim Durchstöbern unserer Homepage zwischen den vielen weiteren interessanten Artikeln der straschu Unternehmensgruppe.

Noch weitere Infos zum Leiterplatten-Eildienst und wie Sie uns am besten erreichen können finden Sie auf unserer Homepage.

Bei allen Fragen zum Eildienst der straschu Leiterplatten aus Oldenburg stehen Ihnen unsere Leiterplatten-Experten gerne zur Seite.

Fragen Sie noch heute an, gönnen Sie sich eine kleine „Verschnaufpause“ und lassen Sie sich überzeugen! Denn: „Was du heute kannst besorgen, das erhältst du vielleicht schon morgen!“

STRASCHU.DE/LEITERPLATTEN-EILDIENST
YOUTUBE.COM/WATCH?V=ETE0UFPPMXK

## Neue gruppenweite Investitionen stärken den Maschinenpark

*Gleich drei Standorte freuen sich über neue Anlagen, welche die Produktion noch flexibler gestalten*

Die straschu Elektronikgruppe investiert gruppenweit über 300.000 € in den Maschinenpark. Diese Anschaffungen sind notwendig um den steigenden Anforderungen am Markt gerecht zu werden.

So investierte die straschu Leiterplatten GmbH in Oldenburg im März rund 150.000 € in eine neue Fräsbohrmaschine der Firma Schmoll. „Die Maschine ist mit zwei Spindeln ausgestattet, einer Frässpindel und einer Bohrspindel“, berichtet Herr Kevin Giebert, Maschinen- und Anlagenführer der straschu Leiterplatte. Mit diesen zwei Spindeln erledigt jetzt eine Anlage die Arbeit, welche zuvor von zwei Maschinen getätigt wurde, was in diesem Fall die Produktion noch flexibler gestaltet, berichtet Giebert weiter.

*Kevin Giebert macht die Arbeit an der neuen Fräsbormaschine sichtlich Spaß*

Die straschu Industrie-Elektronik GmbH investierte hingegen im Februar 180.000 € in ein neues YXLON Röntgenprüfsystem. Dieses dient nicht nur als Kontrollinstrument in der SMD- und THT-Fertigung, sondern kommt auch bei der Wareneingangskontrolle zum Einsatz. „Neben der besseren Auflösung kann die Anlage mittels Laminographie auch ein 3D-Modell der einzelnen Leiterplatten-Schichten erstellen“, berichtet Frau Elena Yosifova, Leiterin der Fertigung und Michael Fuhrmann, Leiter des Qualitätswesen, ergänzt: „Jetzt benötigen wir nur noch einen Bruchteil der zuvor benötigten Zeit“.

*Michael Fuhrmann und Elena Yosifova präsentieren stolz das neue Röntgenprüfsystem*

Während man in der Industrie Elektronik auf „Durchsicht“ setzt, baut die Rostock Leiterplatte hingegen auf „Frischluft“. Hier wurden 5.000 € in eine neue LPKF Absaugvorrichtung investiert.

Und straschu investiert weiter, um seinen Kunden stets beste Qualität zu liefern.

STRASCHU-ELEKTRONIKGRUPPE.DE

## Wir brauchen mehr Platz

*Erweiterung der Lagerfläche bei der rolf weigel GmbH & Co. KG*

Keine drei Jahre ist der Neubau von rolf-weigel in Gersthofen alt, da muss bereits wieder gebaut werden! Nicht etwa wegen Pfusch am Bau, sondern weil „weigel boomt“, so Roland Wipfler, Geschäftsführer von rolf weigel. Aufgrund der guten Auftragslage wurde der Platz für den süddeutschen Schaltschrankbau-Zulieferer der straschu Handelsgruppe eng. Jetzt ziert ein neues 30 m Hochregal die Lagerfläche in Gersthofen und jeder Artikel ist wieder da, wo er hingehört.

*Lager der rolf-weigel GmbH & Co. KG in Gersthofen*

ROLF-WEIGEL.DE

## Nach VX25, kommen jetzt AX und KX

*Einfacher, schneller, flexibler, sicherer – Auf der Hannover Messe hat Rittal die neuen AX Kompakt-Schaltschränke und die KX Kleingehäuse präsentiert*

Die beiden neuen Gehäuseserien bieten unseren Kunden verbesserte Funktionen, bei der Lieferung ergibt sich bereits eine Zeitersparnis, da die Flachteile einzeln entnommen werden können, so dass die Demontage entfällt. Einfacher wird auch die Montage von Türen und Verschlusssystemen (meist werkzeuglos). Die Wandbefestigung kann auch bei bereits eingebauten Komponenten von außen am Kompakt-Schaltschrank, bzw. Kleingehäuse angebracht werden und das bei vollem Erhalt der Gehäuse-Schutzart. Ein weiterer Vorteil ist der zusätzliche Raum, den AX und KX im Vergleich zu den Vorgängern AE, CM, KL, EB und BG bieten. Die modulare Bauweise, optimierte Ausschnitte und größere Flanschplatten ermöglichen bis zu einem Drittel mehr Raum für Kabeldurchführungen. Gefertigt werden AX und KX im neu errichteten Werk in Haiger. Dort wurde die weltweit modernste Produktion von Kompakt-Schaltschränken und Kleingehäusen nach Industrie 4.0 Kriterien geschaffen. Durch die hochautomatisierte Produktionssteuerung wird das Werk im Verbund mit dem Distributionszentrum zu einem zentralen Glied in der Auftragsabwicklung und zu einem Garanten für die ständige Verfügbarkeit des Serienportfolios mit Zubehör.

Damit auch dieser Umstieg für Sie einfacher wird, finden Sie die Umstellhilfe und weitere Informationen hier:

STRASCHU.DE/RITTAL-UMSTELLHILFE-AX-KX
YOUTU.BE/-_TJRKFHQMS
YOUTU.BE/MBOUPDQVX0O

# Nudelsalat

**Zutaten:**
500 g Penne
250 g Cocktailtomaten
1 Gl. Pesto Rosso
1 Gl. getrocknete Tomaten in Öl
1 Bd. Rucola
50 g Pinienkerne

**Außerdem:**
1 Pck. TK-Kräuter
5 Stiele Basilikum
Salz und Pfeffer
evtl. Knoblauch

Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen und abkühlen lassen. Die Tomaten in Stücke schneiden, die Pinienkerne in einer trockenen Pfanne ohne Fett anrösten. Rucola und Basilikum waschen und etwas zerrupfen. Alle Zutaten miteinander mischen und den Salat min. 1 h ziehen lassen. Vor dem Servieren nochmal abschmecken.

CHEFKOCH.DE

# Musterschablonen-Service

*Perfektion zum Festpreis und das bereits in Ihrer Prototypenphase*

Kennen Sie schon den Musterschablonen-Service der Rostock-Leiterplatten GmbH? „Mit unserem Service bieten wir einen Prototypen-Druck in Serienqualität an - und das ganze sogar zu einem Festpreis von nur 49,00 €“, so berichtet Herr Christian Hollatz, Betriebsleiter der Rostock-Leiterplatte.

**Wie entsteht die Musterschablone:**
Die Extended Gerberdaten werden direkt verarbeitet und ein Laser schneidet die Schablone, im praktischen A4-Format, in ein CrNi-Blech mit 120 µm oder 150 µm Stärke.

**Wie wird die Schablone befestigt?**
Für den Lotpastendruck per Hand erfolgt die Fixierung über normales Klebeband. Sollten Sie Ihren Standarddrucker verwenden möchten, rüstet straschu für einmalig 90,00 € Ihre Musterschablone mit einer „Adapterschablone“ aus, welche passend für Ihr Spannsystem ist.

*Musterschablone der Rostock Leiterplatte*
*zzgl. MwSt., inkl. Verpackung und Versand.

Mehr Informationen über den Musterschablonen-Service finden Sie hier:

STRASCHU.DE/DOWNLOAD/MUSTERSCHABLONEN

# Ein starker Partner

*Bärenstark für einen guten Zweck*

*Ganze 100 „bärenstarke“ Partner wurden verteilt*

Gleich bei zwei Gelegenheiten hatten Herr Piotr Młyński, Geschäftsführer der straschu Elektro-Dystrybucja Sp. z o. o. und sein Team die kleinen Bärchen an bedürftige Kinder verteilt. Zum einen am Uniform Kindertag, hier hatten die Polizei und der Zoologische Garten ein Picknick in Gdańsk für Kinder in armen Familien und Kinderheimen organisiert. Zum anderen bei einem Kindertag der Organisation „Dobry Brat“ (auf deutsch „Guter Bruder“), welche gehandicapte und gesunde Kinder zusammenbringt.

STRASCHU.PL

# Messeerfolg beim Lieferantentag in Rostock und „High-Tech Highlights“ in Hannover

*Lieferantentag Rostock und Hannover-Messe sind weit mehr als nur Pflichtprogramm für die straschu Gruppe und ihre Kunden*

Bereits zum 18. Mal öffnete am 27. März 2019 von 10.00 bis 17.00 Uhr der Lieferantentag seine Tore für das interessierte Fachpublikum aus Industrie, Großhandel, Handwerk und dem Dienstleistungssektor. „Wir sind von Anfang an mit dabei und gut vernetzt“, so berichtet Herr Stefan Voget, Niederlassungsleiter

*Stefan Voget und Christian Hollatz auf dem Lieferantentag in Rostock*

der straschu Elektro-Vertriebs GmbH in Rostock. Neben den alteingesessenen Ausstellern lockt die Messe auch immer mehr neue Aussteller an. So konnte in diesem Jahr der bisherige Ausstellerrekord mit insgesamt 202 ausstellenden Betrieben geknackt werden. Auch an dem 15 m² großen straschu Messestand, direkt am Eingang, gab es etwas Neues zu entdecken.

Zum ersten Mal nutzte auch die Rostock Leiterplatten GmbH + Co. KG, vertreten durch Herrn Christian Hollatz, Betriebsleiter der Rostock Leiterplatte, die Chance, das Unternehmen auf dem Lieferantentag zu präsentieren und das Fachpublikum von den Angeboten des Laser- und Frässervices zu überzeugen. „Wir konnten von unseren Kompetenzen überzeugen und befinden uns nun in der Bearbeitung unserer erzielten Kontakte“, so berichtet Hollatz freudig in die Zukunft blickend. „Wir hatten viele interessante Gespräche und es herrschte eine sehr gute Stimmung sowohl bei den Besuchern als auch bei den Ausstellern. Die neuen Kundenkontakte geben uns Anlass, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein“, so Herr Maximilian Geiselbrecht, Marketingreferent der straschu Holding GmbH.

Zukunftsweisende „High-Tech Highlights“ gab es ebenfalls erneut auf der Hannover-Messe 2019 zu bestaunen. Von Industrie 4.0 über künstliche Intelligenz bis hin zum Netzausbau 5G.

Die straschu Unternehmensgruppe gab ihren Kunden und Mitarbeitern die Möglichkeit, einen Blick in die Zukunft zu wagen. Wie jedes Jahr im Frühjahr fand auf dem Messegelände in Hannover die Hannover-Messe statt. Dieses Jahr vom 01. bis 05. April. Die Industriemesse ist von internationaler Bedeutung. In diesem Jahr wurde gezeigt, wie sich die Unternehmen ihre Produktionsstätten der Zukunft konkret vorstellen, um noch kostengünstiger und flexibler produzieren zu können.

Nahezu 40 % der 215.000 Besucher kamen aus dem Ausland. Die Top-Besucherländer, nach Deutschland, waren China, die Niederlande, Italien und die USA. Auch in diesem Jahr erkundete das straschu Team mit insgesamt 18 Kunden die Messehallen. Neben spannenden Lieferantengesprächen gab es auch viele Innovationen zu bestaunen.

Vor Ort bot sich der Anblick wie an einem Film-Set eines Science-Fiction Hollywood-Blockbusters. Roboter, künstliche Intelligenz und den Menschen unterstützende sogenannte „Cobots“ bestärkten dieses Bild. Die Eindrücke sind jedoch realer als es nur geht, denn in diese Richtung soll es in naher Zukunft für die Industrie gehen.

*Die Hannover-Messe zieht Jahr für Jahr viele tausende Fachbesucher an*

Da stellt sich die Frage, wollen wir noch Geschichte oder doch lieber Zukunft schreiben?

STRASCHU-EV.DE

JETZT GEWINNEN

# Sommer-Buchstabensalat

**Passend zur Grillsaison haben wir diesmal einen Buchstabensalat mit extra viel „Kniff-Dressing“!**

**Holzkohlegrill:**

- Hauptgrillfläche: Ø 44,4 cm
- Für direktes und indirektes Grillen
- Lange Lebensdauer
- One-Touch Reinigungssystem
- Maße H x B: 89 x 55 cm

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| H | I | T | Z | E | N | K | G | A | L | L | I |
| B | A | E | D | H | Q | L | R | J | D | U | E |
| M | X | C | S | U | D | E | H | B | N | F | B |
| C | G | R | I | L | L | I | K | L | M | T | A |
| I | E | I | S | C | M | D | N | U | F | M | D |
| S | C | H | W | A | L | B | E | M | R | A | E |
| B | H | V | J | O | U | C | F | E | E | T | H |
| C | U | R | L | A | U | B | D | N | U | R | O |
| R | M | C | D | S | T | R | A | N | D | A | S |
| V | M | B | S | O | M | M | E | R | E | T | E |
| L | E | V | P | I | T | W | M | S | P | Z | B |
| U | L | W | S | C | H | W | I | M | M | E | N |

**HINWEIS:** Umlaute werden wie folgt geschrieben: ae, oe, ue

Einfach die gesuchten 14 richtigen Lösungswörter bis zum 31. August 2019 auf **straschu.de/buchstabensalat** eintragen und mit etwas Glück gewinnen!

Zu gewinnen gibt es dieses mal einen **Weber Holzkohlegrill Original Kettle E-4710** im Wert von **169,99 €**. Die Versteuerung übernimmt selbstverständlich straschu für Sie.

Weitere Informationen zum Preis sowie die Teilnahmebedingungen finden Sie unter: **straschu.de/buchstabensalat**

Gewinner des Makita Baustellenradios im letzten Gewinnspiel war Herr Steffen Köhler.

Gedruckt auf RecyStar Polar, hergestellt aus 100 % Recyclingfasern
Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/13192-1904-1001

Herausgeber & verantwortlich für den Inhalt: straschu Holding GmbH, redaktion@straschu.de / Bilder ©: straschu Holding GmbH, Procedo, Weber, Chefkoch, RITTAL, HT-Instruments, pixabay.com, pexels.com, stock.adobe.com / Druck: STÜRKEN Print Productions, Bremen / Auflage: 3.050 Stk. / Erscheint halbjährlich

Aus Gründen der Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen die männliche Form gewählt, es ist jedoch auch die weibliche/div. Form mitgemeint.